

Dr. Peter Schneider und der Frankenbund

Am 11. Oktober 1920 versammelten sich in der Gaststätte „Franziskaner“ in Würzburg Männer der Wissenschaft, der Schule und Kirche, Beamte des Staates und der Stadt, Bürger der verschiedensten Kreise. Sie waren einem Rufe Dr. Peter Schneiders gefolgt, der Franken und Frankenfreunde zu der Gründung eines Frankenbundes eingeladen hatte. Dr. Schneider sprach über die Ziele und Aufgaben der geplanten Vereinigung. Nicht um ein politisches Gebilde handelte es sich — es war in jener bitteren Zeit der Auflösung und Spaltung im Reiche notwendig dies eindeutig zu erklären —, nicht um eine Sonderbündelei, sondern um einen „Bund zur Kenntnis und Pflege des fränkischen Landes und Volkes.“

Die fränkische Natur und Kultur in Vergangenheit und Gegenwart sollte Gemeingut aller Franken und Frankenfreunde werden. Der Bund sollte das lebendige fränkische Volkstum, wie es sich in Sitte und Brauchtum, in Sprache und Kunst äußert, pflegen und gegen Überfremdung schützen. Durch Stärkung des fränkischen Stammesbewußtseins wollte er mithelfen am Aufbau der deutschen Volksgemeinschaft.

Der Redner bekam die freudige Zustimmung aller Anwesenden. Der Frankenbund stand. Er wuchs und mehrte sich, überwand alle Krisen, hielt sich bei Gleichschaltungsaktionen unabhängig und steht heute fest um mit Erfolg neue Kräfte um sich zu sammeln und seinen unabänderlichen Zielen stetig zu dienen. Daß dies möglich ist, verdankt er seinem Gründer Dr. Peter Schneider, der ihn, vom Vertrauen der Bundesfreunde getragen, durch mehr als dreißig Jahre ununterbrochen leitet und durch tätige Bundesfreunde unterstützt tatkräftig wieder zur Höhe führt.

Als Meister des freien Vortrags gelingt es dem Bundesvorsitzenden trefflich, die wissenschaftlichen Ergebnisse gründlicher Heimatsforscherarbeit den Zuhörern fesselnd nahezubringen. Im Vortragsaal, bei Führungen in Stadt und Land zu natürlichen Besonderheiten der Heimat, zu geschichtlichen und kunstgeschichtlichen Stätten, auf den alljährlichen Bundesfahrten — immer ist es eine Freude, den Ausführungen Schneiders zu lauschen, die in klarer



Dr. Peter Schneider,
der Gründer und 1. Vorsitzende des Frankenbundes
vollendet am 20. Juni 1952 sein 70. Lebensjahr